

Switzerland-Thoune: Electromechanical equipment

OJ S 121/2015 26/06/2015

Contract notice**Works****Directive 2004/18/EC****Section I: Contracting authority**

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für Strassen ASTRA Infrastrukturfiliiale Thun

Postal address: Uttigenstraße 54

Town: Thun

Postal code: 3600

Country: Switzerland

Contact person: Nicht öffnen – Offertunterlagen, N09.70 Meggeri-Kapf-Schallbett, BSA H10

Hauptlos Kapf

E-mail: beschaffung.thun@astra.admin.ch**Internet address(es):**General address of the contracting authority: www.astra.admin.ch**Additional information can be obtained from:**

Official name: Bundesamt für Strassen ASTRA Infrastrukturfiliiale Thun

Internet address: http://www.simap.ch/shabforms/servlet/Search?NOTICE_NR=871077**Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:**

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address**I.2. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.3. Main activity**I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities****Section II: Object of the contract**

II.1. Description**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

N09.70-015, Meggeri-Kapf-Schallbett, BSA H10 Hauptlos Kapf.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Works

Execution

Main site or place of performance: N09 Simplonstrasse sowie ASTRA Infrastrukturfiliiale F2 inThun (Sitzungen) und in der Außenstelle der ASTRA Infrastruktur F2 in Visp (Sitzungen).

NUTS code

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**II.1.4. Information about framework agreement**

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Dieses Projekt ist Bestandteil eines übergeordneten Gesamterhaltungsprojektes der Nationalstraße N9S (Simplonstrasse) Nord/Süd des ASTRA. Es handelt sich bei der Simplonstraße um eine Nationalstraße der Klasse 3, welche sich von Brig bis zur Grenze nach Italien in Gondo erstreckt (0 km-42,5 km). Die Verkehrsbelastung der Simplonstraße liegt bei ungefähr 2 400 Fahrzeuge pro Tag, 9,2 % davon ist Anteil schweren Gütertransports (Stand 2011).

Das vorliegende Projekt behandelt den Teilabschnitt Kapf, welcher sich auf der Nordseite des Simplonpasses befindet.

Der Teilabschnitt Kapf wird voraussichtlich in den Jahren 2015-2018 instandgehalten. Der Bearbeitungsperimeter beginnt bei km 19.200 (Vorzone Nordportal Meggeriegalerie) und endet bei Km 20 700 (nach der Schallbettgalerie).

Der Teilabschnitt Kapf besteht aus der gesamten Strecke zwischen der offenen Strecke am Nordportal der Meggeriegalerie bis etwas oberhalb der Schallbettgalerie. In dieser Strecke liegen auch 5 miteinander verbundene Galerien und Tunnels. Die gesamte Strecke hat zwei Spuren mit Gegenverkehr (eine Spur pro Fahrriichtung).

Im Rahmen der Instandsetzung der Objekte Meggeri-Kapf-Schallbett sind für BSA im Teilabschnitt Kapf folgende Arbeiten vorgesehen:

Energieversorgung:

- Ausrüstung Niederspannungsanlagen in neuer Betriebsstation Kapf,
- Einspeisung der Alarmkasten in SOS Nischen,
- Erstellung Transitverkabelung der Mittelspannung.

Beleuchtung:

- Durchfahrtsbeleuchtung für die Kapftunnel,
- und galerie,
- Optische Leiteinrichtung auf den Banketten entlang der gesamten Galerie.

Signalisation:

- Sicherheitssignalisation für die SOS-Nischen,
- Erstellung der Fluchtwegmarkierungen,
- Vorblinker für die Lichtsignalanlage Kulm.

Überwachungsanlage:

- Divers Anlagensteuerung zur Steuerung und Überwachung des Objekts.

Kommunikation und Leittechnik:

- Anbindung des Objekts an das Kommunikationsnetzwerk des Abschnitts,
- Integration der Anlagensteuerung Divers in den Abschnittsrechner Kulm und Erweiterung des UeLS (Scada VS),
- Notruftelefonanlage Lokalsteuerung mit Rangierverteiler.

Kabelanlagen:

- Erdungsanlage in neuen Rohrblöcken und Betriebsstation Kapf,
- LWL Verkabelung für Betriebsstation und Transitleitung,
- NT Stammkabel, sowie Querkabel für die Alarmkastenerschliessung.

Nebeneinrichtung:

- Hausinstallationen für die Betriebsstation Kapf,
- Beheizung der Betriebsstation Kapf.

II.1.6. CPV code(s)

31720000 Electromechanical equipment

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

II.2.2. Information about options

II.2.3. Information about renewals

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 1.10.2015. Completion 31.8.2018

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Gemäß Ziffer 4 der vorgesehenen Vertragsurkunde.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Zahlungsbedingungen: Zahlungen erfolgen ausschließlich in Schweizer Franken (CHF).

Zahlungsfrist: 45 Tage

Einzubeziehende Kosten: Die Vergütungen/Preise gelten alle Leistungen laut den Ausschreibungsunterlagen ab, die zur Vertragserfüllung notwendig sind, inkl. aller notwendigen Neben- und zusätzlichen Leistungen zur Fertigstellung der abnahmefertigen Gesamtleistung einschließlich aller Hilfsmittel.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Zugelassen, unter folgenden Voraussetzungen:

— Bietergemeinschaft wird als einfache Gesellschaft konstituiert (Vereinbarung der einfachen Gesellschaft muss auf Anfrage der Beschaffungsstelle nachgereicht werden).

— Ein Anbieter hat die technische und administrative Federführung im Sinne der Geschäftsführung unter Angabe der Geschäftspartner zu übernehmen.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Generelle Teilnahmebedingungen: Gemäß Ausführungen in den Ausschreibungsunterlagen.

Subunternehmer: Zugelassen, keine Vorgaben für die maximale Leistungserbringung durch Subunternehmer. Sind zwingend bei der Angebotseinreichung zu nennen. Zudem umschreibt die Unternehmung die vom Subunternehmer erbrachten Leistungen (Umfang, Anteil in %) im Dokument „Ausschreibungsunterlagen Register 7 – Unternehmensangaben“ Gleiche Teilnahmebedingungen wie für Hauptanbieter. Subunternehmer, welche in die Bewertung einfließen, dürfen nach dem Zuschlag ohne Genehmigung des Auftraggebers nicht mehr ausgewechselt werden. Subunternehmer dürfen bei mehreren Hauptanbietern am Verfahren teilnehmen.

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Eignungskriterien:

Alle wirtschaftlich und technisch leistungsfähigen Firmen, die zudem die nachfolgenden Eignungsnachweise erbringen, sind aufgerufen, ein Angebot in CHF zu unterbreiten:

- EK1: technische Leistungsfähigkeit,
- EK2: wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit,
- EK3: Schlüsselpersonen.

Die Eignungskriterien müssen nicht vom einzelnen Anbieter, sondern von der Gemeinschaft erfüllt werden, außer wenn sich ein Kriterium, bspw. die Zertifizierung, ausdrücklich auf die einzelnen Anbieter bezieht.

Geforderte Nachweise:

Die nachfolgenden Eignungsnachweise/Bestätigungen müssen zusammen mit den vorgegebenen Angebotsunterlagen eingereicht werden, da ansonsten nicht auf das Angebot eingegangen werden kann.

Eignungskriterium 1: Technische Leistungsfähigkeit:

- EK1.1: 1 mit der vorgesehenen Aufgabe vergleichbares Referenzobjekt (Auftrag $\geq$ 1 000 000 CHF inkl. MwSt.) aus dem gleichen Fachbereich, mit Angabe von Zeitraum, Auftragssumme, Leistungen des Anbieters, Referenzperson beim Auftraggeber mit Telefonnummer.

Als vergleichbares Referenzobjekt gilt die Installation einer BSA-Anlage für alle nachfolgenden Bereiche:

- Energieversorgung,
- Beleuchtung,
- Signalisation,
- Überwachungsanlagen,
- Kommunikation + Leittechnik,
- Kabelanlagen,
- Nebenanlagen,
- Übergeordnete Koordination der Gewerke und deren Subunternehmer einer Galerie oder eines Tunnels in Etappen einer Hauptverkehrsachse (Straße oder Bahn).

Eignungskriterium 2: Wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit:

(Vom Unternehmer auf Aufforderung des Bauherrn nach Offerteingabe innert 7 Tagen zu liefernde Nachweise):

- EK2.1: Aktueller Auszug aus dem Handelsregister,
- EK2.2: Aktueller Auszug aus dem Betreibungsregister,
- EK2.3: Aktueller Auszug Ausgleichskasse AHV/IV/EO/ALV,
- EK2.4: Aktuelle Bestätigung SUVA/ESTV,
- EK2.5: Der Jahresumsatz des Anbieters ist mehr als doppelt so gross wie der Jahresumsatz des Auftrags,
- EK2.6: Selbstdeklarationsblätter aller Subunternehmer.

Der Bauherr behält sich vor, nach Offerteingabe weitere Nachweise gemäß Anhang 3 zur VöB einzuverlangen.

Eignungskriterium 3: Schlüsselpersonen:

- EK3.1: Referenzen von den Schlüsselpersonen (*) in gleicher Funktion oder Stv.-Funktion über die Ausführung von 1 mit der vorgesehenen Aufgabe vergleichbaren Projekt aus dem

gleichen Fachbereich (kurzer Beschrieb der vorgesehenen Arbeiten, Auftrag $\geq$ 500 000 CHF inkl. MwSt.) mit Angabe über Zeitraum, Auftragssumme, ausgeführte Arbeiten/Leistungen der Schlüsselperson, zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson, Lebenslauf des Hauptverantwortlichen.

Als vergleichbares Referenzobjekt gilt die Installation einer BSA-Anlage für alle nachfolgenden Bereiche:

- Energieversorgung,
- Beleuchtung,
- Signalisation,
- Überwachungsanlagen,
- Kommunikation + Leittechnik,
- Kabelanlagen,
- Nebenanlagen,
- Übergeordnete Koordination der Gewerke und deren Subunternehmer einer Galerie oder eines Tunnels in Etappen einer Hauptverkehrsachse (Straße oder Bahn),
- EK3.2: Nachweis, dass die Verfügbarkeit der Schlüsselperson (*) größer als die erforderliche Verfügbarkeit während der Projektdauer ist. Detaillierte Aufzählung und Darstellung der zeitlichen Belastung an den übrigen Projekten.

(*) als Schlüsselpersonen gelten: Projektleiter und Baustellenleiter.

Im Fall von Holdings werden nur die Referenzen derjenigen Firma angerechnet, die sich um den Auftrag bewirbt.

III.2.3. Technical and professional ability

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

IV.3. Administrative information

IV.3.1.

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

3.8.2015

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in days: 180 (from the date stated for receipt of tender)

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

VI.2. Information about European Union funds

VI.3. Additional information

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder: Keine.

Geschäftsbedingungen: Gemäß vorgesehener Vertragsurkunde.

Verhandlungen: Bleiben vorbehalten. Reine Abgebotsrunden resp. Preisverhandlungen werden keine durchgeführt. Im Rahmen von Nachverhandlungen können

Angebotsbereinigungen oder Leistungsänderungen eine entsprechende Preisänderung zur Folge haben.

Verfahrensgrundsätze: Die Auftraggeberin vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten.

Sonstige Angaben:

4.5.1 Vergütung der Angebote, Rückgabe der Unterlagen: Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben.

4.5.2 Angebotsöffnung: Die Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich. Den Anbietern wird lediglich ein anonymisiertes Offertöffnungsprotokoll der eingegangenen Angebote unaufgefordert zugestellt.

4.5.3 Folgeaufträge: Gestützt auf Art. 13 Absatz 1, lit. h VöB sowie Art. XV, lit. D GPA, behält sich der Auftraggeber das Recht vor, neue gleichartige Aufträge, welche sich auf den Grundauftrag beziehen, im freihändigen Verfahren zu vergeben.

4.5.4 Vergabe der Leistungen: Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die vollständige Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen. Der Bauherr behält sich vor, Teile der Leistungen nicht oder an Dritte zu vergeben.

4.5.5 Bezug der Unterlagen: Die Unterlagen können nur im Simap (www.simap.ch) bis zum Schlusstermin für die Einreichung der Angebote (vgl. Simap Ziff. 1.4) bezogen werden.

4.5.6 Vorbehalt: Die Ausschreibung und die genannten Termine erfolgen vorbehaltlich der Beschaffungs- bzw. Umsetzungsreife des Projekts sowie die Verfügbarkeit der Kredite. Eine Anpassung berechtigt nicht zur Geltendmachung von Mehrforderungen bzw. sonstigen Entschädigungen.

4.5.7 Schlüsselpersonen: Im Angebot genannte Schlüsselpersonen dürfen nach dem Zuschlag nur mit vorgängiger schriftlicher Einwilligung der Auftraggeberin ausgewechselt werden.

4.5.8 Begehung: Es findet keine Begehung statt.

4.5.9 Ausschluss: Es sind alle Einheitspreise gemäß Leistungsverzeichnis zu offerieren. Angebote mit wesentlichen Umlagerungen von mengenabhängigem Aufwand in sachfremde Global-/Pauschalpositionen oder in Festpreisoptionen sowie nicht ausgefüllte oder offensichtlich unrealistische Einheitspreise (Platzhalterangebote) werden unabhängig von der Angebotssumme als unzulässige Variante gewertet und vom Verfahren ausgeschlossen.

www.simap.ch

Liefertermin/Bemerkungen: Pauschal- und Globalangebote und/oder Angebote mit Zeitmitteltarif werden ausgeschlossen.

Schlussstermin/Bemerkungen: Vollständiges Dossier in Papierform (zweifach) und elektronisch auf USB-Stick (inkl. SIA-Schnittstelle) in verschlossenem Umschlag mit Angabe der offiziellen Projektbezeichnung sowie Vermerk „Nicht öffnen – Offertunterlagen, N09.70, Meggeri-Kapf-Schallbett, BSA H10 Hauptlos Kapf“. A-Post (Datum Poststempel einer Schweizerischen oder staatlich anerkannten ausländischen Poststelle). Bei Abgabe am Empfangsschalter des ASTRA, Infrastrukturfiliale Thun (durch Anbieter selbst oder Kurier), muss das Angebot spätestens am oben erwähnten Abgabetermin, noch während den Öffnungszeiten des Empfangsschalters (bis 16:00 Uhr, Adresse vgl. Einreichungsort) gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung des ASTRA eingereicht werden. Bei Einreichung auf dem Postweg: Massgebend für die Fristwahrung ist der Poststempel oder Strichcodebeleg einer schweizerischen Poststelle (Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel). Übergabe an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz: Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in ihrem Land, während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung, übergeben. Die Anbieter sind in diesem Fall verpflichtet, die Empfangsbestätigung vor dem Abgabetermin per E-Mail der Beschaffungsstelle zu senden. Auf Angebote, die per E-Mail oder Fax zugestellt werden, wird nicht eingetreten!.

Nationale Referenz-Publikation: Simap vom 22.6.2015, Dok. 871077.

Gewünschter Termin für schriftliche Fragen bis: 13.7.2015.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

VI.4.2. Review procedure

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

22.6.2015